

INHALT

Vorwort	01
1 Die Projektmethode als Mittel zum Erwerb ausgewählter Schlüsselkompetenzen	
1.1 Verständnis von „Projekt“ an der Hochschule	04
1.1.1 „Projekt“ im Alltagsverständnis der Hochschule	04
1.1.2 Hochschuldidaktisches Verständnis von „Projekt“	05
1.2 Schlüsselkompetenzen und ihr Zusammenhang mit „Projektveranstaltungen“	08
2 Anwendungen der Projektmethode an der TU Darmstadt: Lernziele und geeignete Konzepte	
2.1 Noch mal genauer: Falsches Verständnis von Projekt als Selbstläufer (Black-Box Didaktik)	12
2.2 Lernziele bei Studienprojekten	15
2.3 Didaktisches Konzept: Prinzipien und Methoden	17
3 Geeignete Konzepte in der Anwendung	
3.1 Überblick über Studienprojekte an der TU Darmstadt	32
3.2 Vor dem Anfang: Finden geeigneter Themen	34
3.3 Training vor oder während eines Projektes; Kick-Off	37
3.4 Die Struktur von Studienprojekten	41
3.5 Zur Verfügung gestellte Unterlagen	46
3.6 Betreuung als Grundlage für entscheidende Lernerfolge	47
3.7 Projektmanagement in Studienprojekten	52
3.8 Gruppenmerkmale, Teambildung, soziale Rollen	53
3.9 Ablauf von Teamsitzungen	58
3.10 Diskussion und Sitzungsleitung	60
3.11 Umgang mit Meinungsverschiedenheiten, Missstimmungen, diffusen Phasen und Konflikten	66
3.12 Ideenfindungs- und Entscheidungstechniken	73
3.13 Visualisierung, Protokollierung, Dokumentation	82
3.14 Umgang mit der Zeit	88
3.15 Lernziel-Kontrolle und Benotung	90
3.16 Endprodukte und Präsentation	96
3.17 Checkliste Planen und Durchführen eines Projektes	100

4 Betreuung

4.1 Schulung von Betreuern	102
4.2 Grundausbildung von Coaches	113

5 Probleme

5.1 Pflichtveranstaltungen für Anfänger	116
5.2 Probleme und Chancen: Interkulturelle Zusammensetzung	118
5.3 Mangelnde Internalisierung des Gelernten	124
5.4 Schwierige Gruppenkonstellationen	125
5.5 Betreuendes Personal finden	126
5.6 Widerstände in der Universität gegen Studienprojekte	127

Nachwort	130
-----------------	-----

Literatur	132
------------------	-----